

Öffentliche Bekanntmachung

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) Ergänzungssatzung „Obergurig – Am Dorfplatz“

Der Gemeinderat Obergurig hat mit Beschluss vom 28.08.2017 den 2. Entwurf der Ergänzungssatzung „Obergurig – Am Dorfplatz“ (in der Fassung vom 15.08.2017) einschließlich Begründung gebilligt und die erneute öffentliche Auslegung beschlossen.

Der 2. Entwurf der Ergänzungssatzung „Obergurig – Am Dorfplatz“ einschließlich Begründung wird nach § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 11. September 2017 bis zum 13. Oktober 2017 in der Gemeindeverwaltung Obergurig, Hauptstraße 24 in 02692 Obergurig während der Dienststunden (Montag, Mittwoch, Donnerstag von 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 16.00 Uhr, Dienstag 8.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr und Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr) zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit erneut ausgelegt. Zusätzlich liegen Informationen zu folgenden umweltrelevanten Aspekten aus:

- Grünordnerisches Konzept zur Berücksichtigung der Eingriffe in Natur und Landschaft
- Untergrundverhältnisse, Geologie, Hydrogeologie und Radonschutz
- Archäologie / Denkmalpflege

Stellungnahmen zum 2. Entwurf der Ergänzungssatzung „Obergurig – Am Dorfplatz“ können bis zum 13. Oktober 2017 mündlich, schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Obergurig, Hauptstraße 24 in 02692 Obergurig abgegeben werden. Verspätet abgegebene Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich sind diese Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen des 2. Entwurfes der Ergänzungssatzung „Obergurig - Am Dorfplatz“ auf der Internetseite der Gemeinde Obergurig (www.obergurig.de) einsehbar.

Gemäß § 4a Abs. 3 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen des 2. Entwurfes der Ergänzungssatzung „Obergurig – Am Dorfplatz“ abgegeben werden können. Die Änderungen sind im 2. Entwurf kenntlich gemacht.

Thomas Polpitz
Bürgermeister